

Eosinophil Cationic Protein

Parameter:	Eosinophil Cationic Protein
Einheit:	µg/l
Methode:	FEIA
Referenzbereich:	0 - 13.3
Quelle Referenz:	Phadia
Dauer/Frequenz:	4 Stunden / täglich (Montag bis Freitag)
Probenmaterial:	Serum
Probenvolumen:	40 µl Serum; primär mind. 1 ml Vollblut
Präanalytik:	Probe innerhalb 2 Stunden nach Abnahme an das INE-Labor senden
Stabilität:	Serum 5 Tage bei 2-8°C, weitere Lagerung bei -20°C
Klinische Info:	<p>Die im Serum messbaren Mediatoren spiegeln nicht nur die Zahl der Eosinophilen, sondern auch deren Aktivierungszustand wieder, und damit den Grad und aktuellen Zustand der entzündlichen Reaktion.</p> <p>Die ECP-Bestimmung eignet sich aufgrund ihrer erheblichen interindividuellen Streuung nicht zur individuellen Vorhersage. Es ist mit ihr weder eine diagnostische Abklärung noch eine klare Zuordnung zu einem spezifischen Krankheitsbild möglich. In Einzelfällen kann die ECP-Bestimmung der Verlaufskontrolle bei schweren atopischen Erkrankungen dienen.</p>
Interpretation:	<p>Erhöhte ECP-Konzentrationen spiegeln den Aktivierungszustand der eosinophilen Leukozyten wieder, gestatten aber keine Zuordnung oder Abklärung von bestimmten allergischen Erkrankungen.</p>
	Kontaktadresse: OA Dr. Brigitte Zahel, Dermatologie, Tel. 0732 7806 DW 3769
Letzte Änderung:	11.12.2008